Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 135 (2009)

Heft: 3

Artikel: Geschichte zu O. : die Osterschnecke

Autor: Porr, Diana / Guido [Ruckstuhl, Erwin]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-599703

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Osterschnecke

Diana Porr

Der Hase, der ist sehr erfahren, er macht den Job seit hundert Jahren. «Der schafft zu wenig fürs Gehalt!» Dem Management ist er zu alt.

Was Aktionären noch missfällt: 11 Monate lang Urlaubsgeld. 1-Euro-Jobber für den Posten senken die Lohnnebenkosten. Das System wird krank und kränker, schuld sind die Investmentbanker. Damit die Wirtschaft ihren Weg schafft, reduziert man die Belegschaft.

Sei's drum, die hohen Tiere fassen den Plan, das Langohr zu entlassen. Des Eiernehmers Liquidierung verspricht Gewinnesmaximierung.



Nebelspalter April 2009

«Tut uns ja auch wirklich leid. In solch globaler Krisenzeit, in wirtschaftsflauterischen Jahren, da müssen nun mal alle sparen!» Keine Gnade gibt es hier, der Hase ist jetzt auf Hartz IV.

Gesucht wird nun ein Praktikant. Als Fachgebiet wird da benannt: Logistik, Malerei, Transport. Die Schnecke kriegt den Job sofort.

Sie gibt sich ja auch alle Müh' – nur kommt das Fest dies Jahr zu früh!

Sie ackert fleissig im April, weil sie die Deadline halten will. Beinahe schon um Mitte Mai bemalt sie dann das letzte Ei.

Den Juni grübelt unsre Schnecke über coole Ei-Verstecke. Im Juli ist es dann so weit: Bald wird es endlich Osterzeit! Das alles geht, sind wir mal ehrlich, viel zu langsam und beschwerlich.

Der Sommermonat, der August, bringt unsrer Schnecke nichts als Frust:

Heiss brennt die Sonne auf den Rasen, es schmelzen alle Zuckerhasen, die Schokolade kann man trinken, die Eier fangen an zu stinken.

Das wäre, wie man resümiert, nem alten Hasen nie passiert!

Der Vertrag wird nicht erneuert, die Osterschnecke wird gefeuert. Ohne Job steht sie nun da. So müssen wir wohl nächstes Jahr ohne Hasen oder Schnecken unsre Eier selbst verstecken.

